

Sektion Riedenburg

im Sportschützengau Ingolstadt



Einladung

zur

Sektionsmeisterschaft

2016

vom 10.04.2016 bis 23.04.2016



Austragender Verein:

**Schützengesellschaft
St. Sebastian
Dietfurt 1895 e.V.**

Sektion Riedenburg im Sportschützengau Ingolstadt

An alle
Ehrenmitglieder, Schützenvereine und Vorstandsmitglieder
der Sektion Riedenburg und an den Vorstand des Gaus Ingolstadt

EINLADUNG ZUR SEKTIONSMEISTERSCHAFT 2016

1. ALLGEMEINES

Die Sektionsmeisterschaft wird in diesem Jahr von der Schützengesellschaft St. Sebastian Dietfurt 1895 e.V. auf 10 elektronischen Schießständen der Fa. Häring ausgetragen.

2. TERMINE

<i>Tag</i>	<i>Datum</i>	<i>Eingeteilte Vereine</i>	<i>Anmeldung</i>	
			<i>von</i>	<i>bis</i>
Montag	11.04.2016	Bergschützen Hexenagger St. Sebastian Schafshill	19:00	21:30
Dienstag	12.04.2016	Eichenlaub Hüttenhausen Dt. Michl Mindelstetten	19:00	21:30
Mittwoch	13.04.2016	Am Limes Laimerstadt SV Falkenhorst Otterzhofen-Perletzhofen	19:00	21:30
Donnerstag	14.04.2016	SG St. Sebastian Dietfurt Am Tettenbach Lobsing	19:00	21:30
Freitag	15.04.2016	Edelweiß Meihern SG Riedenburg	19:00	21:30
Sonntag	17.04.2016	Frei für alle zugelassenen Schützen	14:00	18:00
Montag	18.04.2016	Kgl, Priv. FSG Sandersdorf SG 1560 Altmannstein	19:00	21:30
Dienstag	19.04.2016	Tell Steinsdorf SV Weiße Gurre Prunn	19:00	21:30
Mittwoch	20.04.2016	Falkenhorst Jachenhausen SV Hadrian Hagenhill	19:00	21:30
Donnerstag	21.04.2016	St. Hubertus Thannhausen- Schamhaupten SV Edelweiß Pondorf	19:00	21:30
Freitag	22.04.2016	SV Edelweiß Mendorf St. Georg Eggersberg	19:00	21:30
Samstag	23.04.2016	Frei für alle zugelassenen Schützen	16:00	21:00
Sonntag	24.04.2016	Frei für alle zugelassenen Schützen	14:00	18:00

Wir bitten alle Schützen darum, den zugeteilten Schießtag ihres Vereins zu nutzen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

3. BEDINGUNGEN SEKTIONSMEISTERSCHAFT

3.1. ALLGEMEINES

Das Startgeld beträgt für jeden Schüler und Jugendlichen 2,00 € für alle anderen Schützen 3.50 € und für die Disziplin "Aufgelegt Schießen" 2,50 €. Teilnahmeberechtigt an der Sektionsmeisterschaft sind alle Schützen deren Stammverein ein Schützenverein der Sektion Riedenburg ist.

Es gilt die Sportordnung des DSB und die Schießordnung des BSSB (z.B. Adlerauge bzw. Irisblende mit Optik erst ab Altersklasse, usw.)

Es werden 30 Schuss auf die Einzel-/Mannschaftswertung und vier bzw. fünf Schuss auf eine Einzelscheibe abgegeben. Geschossen wird auf 10 vollelektronische Scheibenanlagen der Fa. Häring. Die Schüsse werden automatisch ausgewertet. Das so festgestellte Ergebnis ist gültig.

Die maximale Zeit für die abzugebenden Schüsse beträgt einschließlich der Probeschüsse 55 Minuten. Die Schützen der an den entsprechenden Schießtagen eingeteilten Vereine haben Vorrang.

Teilnehmer des austragenden Vereins schießen nur, wenn Gastschützen auf dem Stand sind.

Eine Anmeldung zum Schießen ist nur während der angegebenen Zeiten möglich.

3.2 SEKTIONSMEISTERSCHAFT

3.2.1 Meisterschaft (Ringwertung)

Für die Sektionsmeisterschaft werden die Einzel- Ring- Ergebnisse der 30 Schuss gewertet. Die Schützen sind in folgende Altersklassen eingeteilt:

Seniorenklasse	1960 und früher
Damenaltersklasse	1961 bis 1970
Altersklasse	1961 bis 1970
Damenklasse	1971 bis 1995
Schützenklasse	1971 bis 1995
Juniorenklasse	1996 bis 1999
Jugendklasse	2000 bis 2001
Schülerklasse	2002 bis 2004

Die drei Erstplatzierten jeder Klasse erhalten eine Nadel in Gold, Silber bzw. Bronze. Der Schütze mit der höchsten Ringzahl aller Klassen erhält den vom DONAU KURIER gestifteten Preis.

Für die Sektions - Mannschaftsmeisterschaft werden die 10 Schützen mit dem besten Ringergebnis jedes Vereins gewertet (ausgenommen Teilnehmer vom Aufgelegt Schießen). Jeder Verein bekommt einen Pokal überreicht.

Dem erstplatzierten Schützen jedes Vereins wird ein Preis ausgehändigt.

3.2.2 Sektions – Schützenkönig und Jugendkönig (Teilerwertung)

Der **Sektionskönig und Jugendkönig** wird mit einem Einzelschuss durch einen separaten Wertungsschuss ermittelt. Es zählt der beste Teiler. Die drei Erstplatzierten erhalten eine Nadel in Gold, Silber bzw. Bronze. Der Sektionskönig (Erstplatzierte) erhält zusätzlich den Königspokal und eine Wanderscheibe. Für den Jugendkönig sind die Jahrgänge 2000 und jünger berechtigt

3.2.3 Gauschützenkönig und Gaujugendkönig (Teilerwertung)

Nachdem in diesem Jahr kein Verein des Schützengaus Ingolstadt das Gauschießen austrägt, wird der Gaukönig wieder über die Sektion ermittelt. Dazu wird ein Einzelschuss auf eine separat gekennzeichnete Einzelscheibe abgegeben. Die besten Blatt'l werden an den Sportschützengau Ingolstadt übermittelt. Dieser ermittelt aus allen Sektionen das beste Ergebnis.

Die Königsproklamation findet im Rahmen des Gauehrenabends statt.

3.2.4 Wanderpokale (Teilerwertung)

Für den **Wastl-Kaiser-Gedächtnis-Pokal** wird mit einem Einzelschuss durch einen separaten Wertungsschuss ermittelt. Dazu wird die Teilersumme der 5 Schützen mit dem besten Blatt'l für jeden Verein gewertet. Der Verein mit der geringsten Teilersumme erhält den Pokal (ausgenommen Teilnehmer der Disziplin "Aufgelegt Schießen").

Für den **Christian-Mayer-Wanderpokal** wird mit einem Einzelschuss durch einen separaten Wertungsschuss ermittelt. Dazu wird die Teilersumme der 10 Schützen mit dem besten Blatt'l für jeden Verein gewertet. Der Verein mit der geringsten Teilersumme erhält den Pokal (ausgenommen Teilnehmer der Disziplin "Aufgelegt Schießen").

Bei den Senioren wird **der Franz-Bernhard-Pokal** wird mit einem Einzelschuss durch einen separaten Wertungsschuss ermittelt. Diesen vom Schützenbruder Franz Bernhard gestifteten Wanderpokal erhält der Schütze aus der Seniorenklasse mit dem besten Blatt'l (ausgenommen Teilnehmer der Disziplin "Aufgelegt Schießen")

3.2.5 Aufgelegt Schießen

Seit 2010 wird die Disziplin **Aufgelegt Schießen für Senioren** ausgetragen. Senioren der einzelnen Klassen können mit Hilfe eines Auflagebockes nach der DSB Sportordnung und Hocker (Seniorenklasse C = 1942 und früher) schießen.

Es werden ebenfalls 30 Schuss auf die elektronische Trefferaufnahme geschossen. Die drei Erstplatzierten erhalten eine Nadel in Gold, Silber bzw. Bronze.

Die Ergebnisse zählen nicht zur Mannschaftswertung.

Entscheidet sich ein Senior für die Mannschaftswertung bzw. die Wanderpokale zu schießen, muss er sich neu anmelden, die Einlage wieder bezahlen und ohne Auflage bzw. Hocker nochmals schießen. Für die Meistbeteiligung wird der Schütze nur einmal gewertet.

Dieses Jahr wird nur eine Klasse ausgeschrieben:

1960 und früher

3.2.6 Lichtgewehr Schießen

Für die Schüler von 8 bis 11 Jahren (Jahrgang 2005 bis 2008) wird die Disziplin Lichtgewehr ausgetragen. Hierzu steht 1 Stand incl. 1 Lichtgewehr zur Verfügung. Für diese Disziplin ist kein Startgeld zu bezahlen. Gewertet werden 10 Schuss (Zehntelwertung). Die 3 Erstplatzierten erhalten einen Preis. Die Ergebnisse zählen nicht zur Mannschaftswertung oder Pokalwertung.

3.2.7 Pistolen Schießen

Aufgrund des gesteigerten Interesses am Pistolenschießen wird in diesem Jahr erstmalig ein Wettbewerb in der Pistolenklasse ausgetragen.

Es werden 30 Schuss auf die Einzelwertung abgegeben. Geschossen wird auf vollelektronische Scheibenanlagen der Fa. Häring. Die Schüsse werden automatisch ausgewertet. Das so festgestellte Ergebnis ist gültig.

Innerhalb der Pistolenklasse wird keine Unterscheidung in den Altersklassen bzw. zwischen männlichen und weiblichen Schützen durchgeführt. Die Ergebnisse zählen nicht zur Mannschaftswertung oder Pokalwertung. Für diese Disziplin ist ein Startgeld von 3.50 € zu bezahlen.

Entscheidet sich ein Pistolenschütze für die Mannschaftswertung bzw. die Wanderpokale zu schießen, muss er sich neu anmelden, die Einlage wieder bezahlen und mit dem Gewehr nochmals schießen. Für die Meistbeteiligung wird der Schütze nur einmal gewertet. Die 3 Erstplatzierten erhalten einen Preis.

3.2.8 Meistbeteiligung

Die 3 Vereine mit den meisten Schützen am Stand erhalten jeweils einen Getränkegutschein.

4. ABLAUF

Der Schütze begibt sich zur Anmeldung, gibt seinen Anmeldezettel ab und zahlt sein Startgeld (falls es nicht der Verein übernimmt). In die dick umrandeten Felder des Anmeldezettels sind einzutragen:

- Verein des Schützen
- Name und Vorname des Schützen
- Evtl. Auswahl der Klassen „Aufgelegt“, „Lichtgewehr“ und „Pistole“
- Geburtsdatum des Schützen
- Ob der Verein das Startgeld bezahlt (Mit J für ja oder N für nein)

Mit der Unterschrift bestätigt der Schütze, dass er mit den Bedingungen einverstanden und beim BSSB gemeldet ist (Versicherungsschutz).

Wenn ein Schießstand frei ist, wird dem nächsten Schützen, nach der Reihenfolge der Anmeldung erfolgreich, ein Stand zugeteilt.

Die Schützen der eingeteilten Vereine an diesem Schießtag haben den Vorrang.

Anschließend geht der Schütze unverzüglich zum Schießstand, gibt Probeschüsse (in beliebiger Anzahl) und Wertungsschüsse ab.

Nach Abgabe seiner Schüsse verlässt er den Schießstand. Im Gastraum kann er warten, bis er den Auswertezettel mit seinem Ergebnis erhält.

5. SIEGEREHRUNG

Die Siegerehrung mit Pokal- und Preisverleihung findet am Samstag, den 07.05.2016 um 19:00 Uhr im Vorfeld des Frühlingsfestes der SG St. Sebastian Dietfurt im Schützenhaus statt.

Anschließend möchten wir Euch herzlich zu unserem Frühlingsfest mit Livemusik, Barbetrieb und Proklamation der Dietfurter Schützenkönige einladen. Für Euer leibliches Wohl ist bestens gesorgt und wir würden uns freuen, wenn wir mit Euch an der Bar auf Eure sportlichen Erfolge anstoßen könnten!

6. SCHLUSSWORT

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung aller Sektionsvereine mit möglichst vielen Schützen an der Sektionsmeisterschaft bei der SG St. Sebastian Dietfurt 1895 e.V.. Wir freuen uns auf einen sportlich fairen Wettkampf und wünschen allen Teilnehmern

„Gut Schuss“!



Franz Schmidt
1. Sektions-Schützenmeister
Sektion Riedenburg



Karl Donauer
1. Schützenmeister
St. Sebastian Dietfurt 1895 e.V.